

St. Veit



im Mühlkreis



Gemeindenachrichten

Nr. 4/2016 – 04. Juli 2016

Stellenausschreibung

Die Gemeinde St. Veit im Mühlkreis schreibt in Vollziehung des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 30. Juni 2016 bzw. aufgrund der Bestimmungen der §§ 7-14 des Oö. Gemeindebedienstetengesetzes 2001 idgF. sowie der §§ 8-11 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 idgF. in Verbindung mit § 3 des Oö. Landes-Vertragsbedienstetengesetzes 1994 idgF. folgenden Dienstposten für den Gemeindekindergarten aus:

1 Kindergarten-Helferin (privatrechtliches

Dienstverhältnis)

Dauer: unbefristet

Einreihung: GD 22

Beschäftigungsmaß: Teilbeschäftigung mit 30 Wochenstunden (75,00 % einer Vollbeschäftigung)

Beginn des Dienstverhältnisses: voraussichtlich 05. September 2016

Der Aufgabenbereich umfasst vor allem die Unterstützung der Pädagoginnen bei der Erziehung der Kinder, um dadurch die Familie zu unterstützen und zu ergänzen sowie die Anlagen der Kinder nach grundlegenden Werten entsprechend zu fördern.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen, das sind insbesondere:

- Grundausbildung als Kindergarten- bzw. Horthelferin (erwünscht)
- gesundheitliche Eignung
- einwandfreier Leumund
- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden (falls geeignete Bewerber/innen nicht zur Verfügung stehen oder wenn es aus sozialen Gründen erforderlich ist, kann von dieser Voraussetzung abgesehen werden)
- Gutes Einfühlungsvermögen, Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität

- die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses (16 Stunden, nicht älter als 5 Jahre) ist erwünscht
- bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Führerschein der Gruppe B

Für das Ansuchen ist der Bewerbungsbogen der Gemeinde St. Veit i.M. zu verwenden. Bewerbungsbögen liegen am Gemeindeamt St. Veit i.M. auf bzw. können von der Gemeindehomepage www.sanktveit.at heruntergeladen werden und müssen bis spätestens Montag, 18. Juli 2016, 17.00 Uhr, unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Befähigungsnachweis, Nachweis über sonstige Fähigkeiten, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, evtl. Heiratsurkunde, Geburtsurkunde minderjähriger Kinder, etc.) beim Gemeindeamt St. Veit i.M. einlangen.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF.

Die Bewerber werden rechtzeitig zu einem Objektivierungsgespräch eingeladen.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Bauverhandlungstermine

Die nächsten Bauverhandlungen finden an folgenden Terminen statt:

Mi, 17. August 2016

Di, 18. Oktober 2016

Mi, 07. Dezember 2016

Bei Bedarf wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten.

BLUTSPENDEAKTION in der Volksschule St. Veit

Mi, 17. August 2016 von **15:30 - 20:30 Uhr**
Do, 18. August 2016 von **15:30 - 20:30 Uhr**

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendenausweis zur Blutspende mit.

Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle ÖÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.
Spende Blut – Rette Leben!

Sicherheit für ihr Fahrrad

■ Schließen Sie Ihr Fahrrad stets mit einer geeigneten Fahrrad-Sicherung an einen festen Gegenstand an – **WICHTIG!** Auch in Fahrradabstellräumen und Kellern!

■ Fahrradschlösser müssen stabil und lange genug sein, um Ihr Fahrrad samt Rahmen an einem festen Gegenstand (Beispiel: Laternenpfahl, Fahrradständer...) zu „verankern“. Panzerkabelschlösser sollten mind. 8 mm stark und durch gehärtete Stahlhülsen geschützt sein.

■ Lediglich das Vorder- oder Hinterrad zu blockieren, reicht nicht aus!

■ Welche Schlösser wirklich ihren Zweck erfüllen, erfahren Sie am besten aus Tests, wie sie etwa in einschlägigen Fachzeitschriften oder beim VKI veröffentlicht werden.

Bitte beachten Sie:

■ Ungeeignet zur Sicherung von Fahrrädern sind beispielsweise: Zahlenschlösser, Schlösser, die lediglich Räder blockieren. Das Rad lässt sich ohne Mühe wegtragen oder verladen.

■ Die Kriminal-Präventionsstellen, Schloss- und Schlüsseldienste sowie Fahrradfachgeschäfte beraten Sie gerne.



Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen gerne mit unabhängiger und kompetenter Beratung zur Verfügung.

Für eine individuelle Beratung wenden Sie sich an die KRIMINALPRÄVENTION

A - 4020 LINZ, Nietzschestraße 33, Telefon: 059 133 40
Auskünfte erhalten Sie auch bei Ihrer Polizeiinspektion oder beim zuständigen Bezirkspolizeikommando.

Im Internet finden Sie Informationen unter:
<http://www.bmi.gv.at/praevention>

Caritas Familien- und Pflegehilfe

Die Caritas für Betreuung und Pflege bietet Familienhilfe und Langzeithilfe für Familien an.

Die Tarife sind sozial gestaffelt.



Die Familienhilfe unterstützt Sie...

- wenn Sie erkrankt sind oder wenn ein Krankenhaus- oder Kuraufenthalt notwendig ist und Sie eine Betreuung für die Kinder bzw. Hilfe im Haushalt brauchen
- wenn Ihr Kind erkrankt ist und Sie berufstätig sind
- wenn Sie überlastet sind
- wenn Sie jemanden brauchen, der zeitweise die Betreuung und Pflege kranker und älterer Angehöriger übernimmt
- wenn Sie während der Schwangerschaft oder nach der Entbindung Unterstützung brauchen

Die Langzeithilfe für Familien unterstützt Sie...

- bei schwerer, langer Erkrankung eines Familienmitgliedes
- bei einer Mehrlingsgeburt
- wenn ein Elternteil verstirbt
- wenn sich Ihre Familie in einer schwierigen sozialen Situation befindet

Einsatzdauer:

Die Caritas-MitarbeiterInnen kommen tagsüber an Wochentagen stundenweise oder ganztags zu Ihnen ins Haus. Dies ist abhängig von Ihrer Situation.

Caritas für Betreuung und Pflege Mobile Familiendienste

Gerberweg 6, 4150 Rohrbach
Tel.: 07289/209982571

Förderung für Lehrlinge

Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!

Probleme in Berufsschule, Lehrbetrieb, in der Familie oder mit Freund oder Freundin? Da kann geholfen werden – wie bei Spitzensportlern unterstützen professionelle Coaches vertraulich bei der Lösung von Problemen.

In persönlichen Gesprächen werden anstehende Schwierigkeiten analysiert und Lösungen erarbeitet. Auch bei der Umsetzung der erarbeiteten Lösungen begleitet der Coach vertraulich und zuverlässig.

Einfach auf www.lehre-statt-leere.at unverbindlich anmelden. Der Coach meldet sich innerhalb von zwei Tagen.

Ausgenommen sind Lehrlinge in überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen.

Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung

Lehrlinge erhalten die Kurskosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden. Die Förderung beträgt maximal € 250,00 inkl. USt. pro Kurs. Wichtig: nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens drei Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Ausgenommen sind Lehrlinge in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen sowie Lehrlinge des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder politischer Parteien.

Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung

Es kann schon mal vorkommen - man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Nicht verzagen und nochmals versuchen! Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Freie Wohnungen in St. Veit

WSG Ringstraße 5/9	69,83 m ²
WSG Ringstraße 5/8	64,07 m ²
WSG Ringstraße 5/5	64,07 m ²
WSG Ringstraße 3/8	73,86 m ²
WSG Ringstraße 3/2	33,31 m ²

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt St. Veit i. M., Tel. 07217/6055.

Wohnung von privat: 75 m² mit Terrasse, zentral. Nähere Informationen bei Herrn Rechberger, Tel. 0664/5340311

Praxis oder Wohnung zu vermieten:

Ca. 70 m²: Oberhalb von Elektro Füreder, Schnopfhagenplatz 2, 4173 St. Veit i. M. Mitten im Zentrum/neben Kirche. Nähere Infos bei Doris Füreder, Tel. 0664/1485310

Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel

Unter dem Titel „**Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel – Standort mit Zukunft**“ haben sich alle Gemeinden des Bezirks Rohrbach am 23. April 2010 zu einem Gemeindeverband zusammengeschlossen, mit dem Ziel gemeinsam die Ansiedlung neuer Betriebe zu fördern.

Bereits neun Firmen haben sich auf Grundstücken des Wirtschaftsparks Oberes Mühlviertel angesiedelt.

Das Obere Mühlviertel ist ein anerkannter Wirtschaftsstandort. Die erfolgreichen Firmen profitieren von den Vorzügen einer Region, die für Qualität, Innovation und Weitblick steht!

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.wipark-om.at



Sturzprävention für SeniorInnen ab 70 – kostenloser Kurs im Herbst 2016

Jeder Dritte über 65 Jahre stürzt einmal pro Jahr – aus den unterschiedlichsten Gründen. Eine zielgerichtete Sturzprävention sorgt dafür, dass schwere Stürze verhindert werden können.

Die Sturzprävention sorgt mit einem speziellen Trainingsprogramm für mehr Beweglichkeit und Selbständigkeit und beugt so Problemen im Alltag vor.

Im Herbst bietet die Gesunde Gemeinde St. Veit in Verbindung mit der Gebietskrankenkasse OÖ. einen kostenlosen Kurs – 12 Einheiten zu je 50 Minuten an.

Termin: **ab Mittwoch, 28. September 2016**

Anmeldungen baldmöglichst am Gemeindeamt.



Stellenangebote

Die Firma **MPW Licht- & Elektrotechnik in Eidenberg** expandiert weiter. Für den Herbst 2016 ist die Eröffnung der neuen Firmenräumlichkeiten geplant. Daher suchen wir weitere Mitarbeiter für folgende Bereiche:

- Online Shop Betreuung
- Grafiker
- Buchhaltung
- Auftragsbearbeitung
- Lager
- Techniker für Elektroinstallation
- Techniker für Beleuchtungstechnik
- Facharbeiter für Elektroinstallation
- Außendienst Mitarbeiter

Sie haben Interesse eine junge dynamische Firma mit aufzubauen und Ihre Ideen einzubringen? Dann bewerben Sie sich unter kontakt@mpw.at Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Veranstaltungen im Überblick

11.07.2016: Sommerkurs für die Ausbildung zum Rettungssanitäter

23.07.2016: Tag des Sports mit Tribüneneröffnung um 13:30 Uhr

17.08.2016: Blutspenden in der VS von 15:30 – 20:30 Uhr

18.08.2016: Blutspenden in der VS von 15:30 – 20:30 Uhr

20.08.2016: Flohmarkt am Schilfweg

28.08.2016: Pfarrfest

18.09.2016: Fest der Jubelpaare ab 09:30 Uhr

24.09.2016: Beginn Erste Hilfe Herbstkurs

28.09.2016: Vortrag „Krebsvorsorge und Früherkennung“

28.09.2016: Beginn Kurs Sturzprävention

Ihre Bürgermeisterin

(Elisabeth Rechberger)